



An der Stiftung Universität Hildesheim ist im Institut für Geographie des Fachbereichs 4 - **zum 01.10.2018** die Stelle einer/eines



**wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (Postdoc)  
im Bereich Bodengeographie und Geoökologie  
(TV-L E 13, 80%)**

für den Zeitraum von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine längerfristige Zusammenarbeit wird angestrebt.

**Aufgaben:**

Die Stelle soll den interdisziplinären Forschungs- und Lehrschwerpunkt Umweltnaturwissenschaften in den Bereichen Bodengeographie, Geoarchäologie und Geoökologie stärken. Zu den Aufgaben zählen, neben Forschung, die Übernahme von Lehrverpflichtungen in den Bachelorstudienvarianten Geographie Lehramt und Umweltsicherung und in dem Master M.Sc. Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeitsbildung im Umfang von 8 SWS pro Semester sowie die Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten und die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung. Im Bereich der Lehre liegt ein Fokus auf substratgenetisch orientierten, bodengeographischen und geoarchäologischen Geländeveranstaltungen sowie Exkursionen. Im Bereich der geoökologischen Forschung sollen die regionalen Schwerpunkte Südniedersachsen und Mittelraum weiter ausgebaut werden. Weiterhin ist eine fachliche und methodische Unterstützung der Forschungsbereiche Geoarchäologie/Paläogeographie und Geoökologie angestrebt. Der Stelle obliegt die technische und inhaltliche Betreuung und Verantwortung der physisch-geographischen Geländeausstattung (u.a. Cobra-Bohrgerät). Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Bereich der Bodengeographie.

Die Bereitschaft zum Erwerb des Hochschuldidaktischen Zertifikats der Universität Hildesheim wird vorausgesetzt.

**Voraussetzungen:**

- abgeschlossenes Universitätsstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) der Physischen Geographie, Geoökologie oder Landschaftsökologie,
- Promotion mit bodengeographischem Schwerpunkt,
- Erfahrungen in physisch-geographischen Geländemethoden (auch in der Lehre),
- Erfahrungen und nachgewiesene Qualität in der Lehre (Schwerpunkte Bodengeographie, Landschaftsgenese, Geoarchäologie, Geoökologie),
- souveräner Umgang mit elektronischer Datenverarbeitung und GIS sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- körperliche Mobilität, da Arbeiten an schwer zugänglichen Stellen zu verrichten sind,
- ausgeprägte Teammentalität.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden, den Voraussetzungen entsprechend, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Martin Sauerwein unter der Tel.: 05121 883-40902 oder per E-Mail: [martin.sauerwein@uni-hildesheim.de](mailto:martin.sauerwein@uni-hildesheim.de) gern zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nebst Anlagen **auf dem Postweg bis zum 20.07.2018** unter Angabe der **Kennziffer 2018/92** an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

Wenn Sie die Rücksendung der eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls unverzüglich nach Abschluss des Personalauswahlverfahrens vernichtet.